Mitteilungsblatt

des DVW Rheinland-Pfalz e.V. Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement



HEFT 1/2022 73. Jahrgang

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des stellvertretenden Vorsitzenden	3
Einladung zur Fachwissenschaftlichen Tagung des DVW Rheinland-Pfalz und zur Mitgliederversammlung am 5. Mai 2022	5
Niederschrift zur Mitgliederversammlung des DVW Rheinland-Pfalz am 09. November 2021	9
Bericht zur Digitalen Vortragsreihe des DVW Rheinland-Pfalz	15
THEMENSCHWERPUNKT: Ausbildung und Nachwuchsgewinnung im DVW Rheinland-Pfalz	19
Dies und Das Geodätentag - Journée du Géomètre Jubilare des DVW-Rheinland-Pfalz Mitgliederstatistik Kommunikation per E-Mail Weiterbildungsangebote Vorschläge für die Verleihung der Silbernen Ehrennadel 2023	24
Geodätische Kolloquien	26
DVW-Terminkalender	27
Anschriften	28



Herausgeber: DVW Rheinland-Pfalz e. V., Gesellschaft für Geodäsie,

Geoinformation und Landmanagement

Schriftleitung: Dipl.-Ing. Heiko Stumm

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum

Westerwald-Osteifel Bahnhofstraße 32 56410 Montabaur Tel.: 02602/9228-510 e-Mail: hstumm@dvw-rlp.de

Druck: Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation

Rheinland-Pfalz Von-Kuhl-Straße 49 56070 Koblenz Telefon: 0261/492-0 Telefax: 0261/492-492

Auflage: 380 Exemplare

Das Mitteilungsblatt des DVW Rheinland-Pfalz erscheint zweimal jährlich.

Der Bezug ist für Mitglieder des Landesvereins frei, Abgabe von Einzelheften oder Abonnements gegen Erstattung der Auslagen.

Die mit Namen versehenen Beiträge geben nicht unbedingt die Ansicht des Herausgebers oder der Schriftleitung wieder.

Abdruck von Originalartikeln nur mit Genehmigung der Schriftleitung und mit ungekürzter Quellenangabe.

Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, liebe DVW-Mitglieder,

das Jahr 2021 hat uns alle erneut vor besondere Herausforderungen gestellt. So war auch die gesamte Vereinsarbeit durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie erheblich beeinträchtig und insbesondere die wichtigen Treffen zum Austausch und zur Netzwerkwerkbildung konnten nicht bzw. nur sehr eingeschränkt stattfinden. So mussten leider auch die Jahrestagung des DVW Rheinland-Pfalz und der Kleine Geodätentag erneut verschoben werden. Als



Alternative haben wir daher im letzten Jahr zu einer Online-Vortragsreihe eingeladen. Hierbei konnten wir zu den drei Veranstaltungen im Zeitraum Mai bis Juli durchschnittlich 80 Teilnehmer begrüßen. Vielen Dank für die Teilnahme und das durchweg positiven Feedback. Weiterhin konnte im November die Mitgliederversammlung mit den erforderlichen Neuwahlen als Hybridveranstaltung erfolgreich abgeschlossen werden. Besonders erwähnen möchte ich, dass wir den Themen Öffentlichkeitsarbeit und Nachwuchsgewinnung einen stärkeren Fokus gegeben haben und weitere Aktivitäten bereits beschlossen sind. Hierbei sind wir jedoch auch besonders auf Ihre Mithilfe angewiesen. Bitte sprechen Sie in Ihrem Bekanntenkreis über unseren Berufsstand und machen Sie Werbung für einen Beitritt zum DVW.

Für das Jahr 2022 sind wir weiterhin optimistisch und planen zwei Veranstaltungen in Präsenz durchzuführen. Beginnen werden wir mit der Fachwissenschaftlichen Jahrestagung am 5. Mai in Bernkastel-Kues, die sich den Themen Hochwasser und Hochwasservorsorge widmen wird. Starke Regenfälle haben im Westen Deutschlands jüngst für Hochwasser und Überschwemmungen gesorgt. Menschen kamen ums Leben, zahlreiche Gebäude und Infrastrukturen wurden zerstört.

Das Fachprogramm in Bernkastel-Kues wird mit einem Vortrag zur Taskforce Ländliche Bodenordnung Rheinland-Pfalz eröffnet. Herr Christoph Platen wird uns darin über die geplante Unterstützung des Wiederaufbaus von Rebflächen an der Ahr mittels Flurbereinigung informieren.

Herr Dr. Jörg Kurpjuhn stellt im Anschluss den Geoservice "Unsere Welt im Browser" vor. Er wird über das Ahrtal und die Anwendungen der Vermessungs- und Katasterverwaltung berichten. Dabei wird auch die Verknüpfung zum Geodatenmanagement und zum digitalen Zwilling unserer Welt gesucht.

Herr Prof.-Dr. Robert Jüpner und Herr Dr. Martin Fabisch werden den ope-

rativen Hochwasserschutz aus wissenschaftlicher Sicht erörtern. Es werden bestehende Hochwassermanagementsysteme vorgestellt, Erfahrungen aus dem Ahrtal dargelegt und Anforderungen an zukünftige Systeme formuliert.

Abschließend möchte ich noch auf unsere zweite in diesem Jahr geplante Veranstaltung hinweisen. Gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen aus dem Saarland und Luxemburg werden wir hoffentlich zum Kleinen Geodätentag – Journée du Géomètre nach Kaiserslautern einladen können. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie zu gegebener Zeit per E-Mail und auf unserer Homepage.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen unseres Mitteilungsblattes und beim Besuch unserer Veranstaltungen.

Mit freundlichen Grüßen Heiko Stumm (Stellv. Landesvorsitzender)

Fachwissenschaftliche Jahrestagung und Mitgliederversammlung des DVW Rheinland-Pfalz

Der DVW Rheinland-Pfalz e. V., Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement lädt Sie hiermit zur

Fachwissenschaftlichen Jahrestagung

und

Ordentlichen Mitgliederversammlung

ein.

Die Veranstaltungen finden

am Donnerstag, 05. Mai 2022

in der Güterhalle "Alter Bahnhof Kues" (Bahnhofstraße 8)

in 54470 Bernkastel-Kues statt.

Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu können.

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme formlos per E-Mail (hstumm@dvw-rlp.de) an. Damit helfen Sie uns besser planen zu können.

Der Vorstand
Loos * Stumm * Elflein * Beus-Ganter * Heisser * Metzorf * Deußen * Tonollo

Fachwissenschaftliche Jahrestagung Tagesordnung

9:30 Uhr Eröffnung der Jahrestagung Michael Loos, Vorsitzender

9:45 Uhr Grußworte

10:15 Uhr "Taskforce Ländliche Bodenordnung-Unterstützung

des Wiederaufbaus von Rebflächen an der Ahr"

Dipl.-Ing. Christoph Platen, Gruppenleiter Bodenordnung Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Westerwald-

Osteifel

11:00 Uhr PAUSE

11:30 Uhr "Unsere Welt im Browser - Geoservice der

Vermessungs-und Katasterverwaltung"

Dr.-Ing. Jörg Kurpjuhn, Präsident,Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz

12:30 Uhr MITTAGSPAUSE

14:00 Uhr Ehrung der Harbert-Buchpreisträger

14:15 Uhr "Operativer Hochwasserschutz - Anforderungen an

moderne Hochwassermanagementsysteme zur

Entscheidungsunterstützung"

Dr.-Ing. Martin Fabisch und Prof.-Dr. Robert Jüpner

Fachgebiet Wasserbau und Wasserwirtschaft, Technische

Universität Kaiserslautern

15:00 Uhr PAUSE

15.30 Uhr Ordentliche Mitgliederversammlung

(nur für Mitglieder des DVW-Rheinland-Pfalz)

Ordentliche Mitgliederversammlung Tagesordnung

- Geschäftsbericht des Vorsitzenden.
- 2. Kassenbericht
- 3. Bericht der Kassenprüfer
- 4. Entlastung des Vorstandes
- 5. Neuwahlen
 - Vorsitzende(r) der Bezirksgruppe Rheinhessen (bisher Julien Denis)
 - Stellvertretende(r) Vorsitzende(r) der Bezirksgruppe Rheinhessen (bisher Christian Schumann)
 - Vorsitzende(r) der Bezirksgruppe Pfalz (bisher Carsten Wiesner)
 - Stellvertretende(r) Vorsitzende(r) der Bezirksgruppe Pfalz (bisher Rouven Reimann)
 - Stellvertretende(r) Vorsitzende(r) der Bezirksgruppe Trier-Prüm (bisher Siegfried Hahnemann)
 - Stellvertretende(r) Vorsitzende(r) der Bezirksgruppe Koblenz-Montabaur (bisher Ellen Beus-Ganter)
 - Kassenprüfer(innen) (bisher Sabine Lichtenthal-Lauer und Britta Wonneberger)
- Beratung und Genehmigung des Haushaltsplanes für das Geschäftsjahr 2022
- 7. Festlegung des Tagungsortes 2023
- 8. Verschiedenes

Anträge, die in der Mitgliederversammlung beraten werden sollen, sind beim Vorsitzenden bis zum 1. Mai 2022 schriftlich einzureichen. In Ausnahmefällen können auch verspätet gestellte Anträge mit Einverständnis der Mitgliederversammlung beraten werden.

Ab ca. 16.30 Uhr Gemütliches Beisammensein

Hinweise

- Tagungsort ist die Güterhalle "Alter Bahnhof Kues", Bahnhofstraße 8, 54470 Bernkastel-Kues. Parkplätze sind unmittelbar unter der Halle vorhanden. Diese sind gebührenpflichtig. Weitere Parkplätze sind in fußläufiger Entfernung vorhanden.
- 2. Corona Hinweis:

Die Veranstaltung findet unter **2G+-Regeln** statt. Die Teilnahme ist nur für Geimpfte oder Genesene mit tagesaktuellem Testnachweis möglich. Ausgenommen von der Testpflicht sind Personen mit Booster-Impfung, einer Zweitimpfung vor weniger als drei Monaten, einer Genesung vor weniger als 3 Monaten sowie geimpfte Genesene. Bitte beachten Sie außerdem die Einhaltung des Hygienekonzepts. Nähere Informationen dazu

finden Sie zeitnah vor der Veranstaltung auf der Homepage des DVW Rheinland-Pfalz.

- Sofern die Jahrestagung aufgrund der Corona-Bestimmungen in Präsenz nicht durchgeführt werden kann, wird diese in einem Onlineformat angeboten. Sollte diese Änderung notwendig werden, informieren wir Sie spätestens ab dem 1. Mai 2022 auf unserer Homepage https://rlp.dvw.de .
 Bitte besuchen Sie vor Ihrer Anreise unsere Homepage.
- 4. Ob vor Veranstaltungsbeginn und in den Pausen Kaffee, Erfrischungsgetränke und ein kleiner Imbiss angeboten werden können, ist abhängig von den aktuell geltenden Corona-Hygienemaßnahmen. Auch hierüber werden wir auf unserer Homepage zeitnah vor der Veranstaltung informieren.

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme formlos per E-Mail (hstumm@dvw-rlp.de) an.

Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

6. Mittagessen:

Restaurants und Gaststätten in Bernkastel-Kues bieten Ihnen eine reichhaltige Auswahl.

7. Foto- und Videoaufnahmen:

Mit der Teilnahme an der Jahrestagung wird von den Teilnehmenden die Einwilligung zu Foto- und Videoaufnahmen gegeben. Diese werden zur Tagungsdokumentation verwandt und auf den Internetseiten des DVW veröffentlicht.

8. Allgemein:

Der Veranstalter behält sich Änderungen des Programms vor. Für Personen- oder Sachschäden im Zusammenhang mit der Teilnahme an einer Veranstaltung übernimmt die DVW Rheinland-Pfalz keine Haftung.

Parken:

 Parkplätze sind unmittelbar unter der Halle vorhanden. Diese sind gebührenpflichtig.

Adresse: Friedrichstraße/Ecke Trinusstraße, 54470 Bernkastel-Kues Google Maps Plus Code: W389+3G Bernkastel-Kues



Zusätzlich befindet sich in fußläufiger Entfernung der Parkplatz "P4 -Moselufer Kues"

Adresse: Triniusstraße 1, 54470 Bernkastel-Kues

Google Maps Plus Code: W37C+VG Bernkastel-Kues



Routenplanung zum Parkplatz Moselufer Kues

3. und der Parkplatz "P3 - Moselparkplatz"

Adresse: Gestade 19, 54470 Bernkastel-Kues

Google Maps Plus Code: W38F+MQ Bernkastel-Kues



Routenplanung zum Parkplatz Moselparkplatz



Niederschrift über die ordentliche Mitgliederversammlung des DVW Rheinland-Pfalz e.V.

 Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement vom 09. November 2021 in Kaiserslautern (bzw. Videokonferenz)

Die ordentliche Mitgliederversammlung fand am 9. November 2021 in Kaiserslautern unter der Leitung des Vorsitzenden, Herrn Dipl.-Ing. Michael Loos statt. Die Teilnahme war einerseits vor Ort wie auch per Videokonferenztechnik möglich. Er stellte fest, dass die Mitglieder gemäß § 7 Abs. 1 der Satzung ordnungsgemäß geladen wurden und damit die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung gegeben war. An der Mitgliederversammlung nahmen 16 Mitglieder teil.

1. Geschäftsbericht des Vorsitzenden

- Rheinland-Pfalz -

Der Vorsitzende berichtete über die letztjährige Arbeit des Landesvorstandes. Es fanden drei Vorstandssitzungen am *20. November 2020* (mit den Vorsitzenden der Bezirksgruppen per Videokonferenz), am 12. Februar 2021 (per Videokonferenz), am 13. September 2021 (per Videokonferenz) und am 9. November 2021 in Kaiserslautern statt. Themen waren u. a.:

- Vorbereitung und Überlegungen zur Fachwissenschaftlichen Jahrestaggung 2021
- Möglichkeiten zur Realisierung des Kleinen Geodätentags in 2021
- Nachwuchsarbeit (Mitgliedergewinnung)
- Vorbereitung der Vortragsreihe als Ersatz für die Fachwissenschaftliche Jahrestagung 2021
- Vorbereitung der Mitgliederversammlung 2021
- Finanzielle Angelegenheiten / Kassenstand
- Arbeit in den Bezirksgruppen

• Veranstaltungen/Termine/Vortragsreihe

- **6. Mai 2021**: Vortrag 1/3 Moselprogramm 2.0 Neue Ansätze in der Weinbergszweitbereinigung, Torben Alles, Dienstleistungszentrum ländlicher Raum Mosel
- 10. Juni 2021: Vortrag 2/3 Fit für die Zukunft Gemeinsam für unseren Berufsnachwuchs, Alice Metzdorf, Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz
- **23. Juni 2021**: Freisprechungsfeier der Ausbildungsberufe in der Geoinformationstechnologie; gemeinsame Ehrung und Auszeichnung der Besten durch den DVW und VDV
- **8. Juli 2021**: Vortrag 3/3 Grundsteuerreform: Auswirkungen für Rheinland-Pfalz, Prof. Dr. Dirk Löhr, Umwelt-Campus Birkenfeld
- Bundesverein -
- Mitgliederversammlung im Frühjahr 2021 (Online)
- Mitgliederversammlung 20. September 2021 in Hannover (Loos)
- Termine der kommenden Jahre
 - 28. INTERGEO am 18.-20. Oktober 2022 in Essen
 - 29. INTERGEO am 10.- 12. Oktober 2023 in Berlin

- 30. INTERGEO am 24. 26. September 2024 in Stuttgart
- 31. INTERGEO am 7. 9. Oktober 2025 in Frankfurt am Main
- 32. INTERGEO am 15. 17. September 2026 in München
- 33. INTERGEO am 12. 14. Oktober 2027 in Frankfurt am Main

2. Kassenbericht

Die Schatzmeisterin, Frau Ellen Beus-Ganter stellt den Kassenbericht vor. Der Kassenbericht mit Stand vom 31.12.2020 wurde allen Anwesenden vorgelegt und mündlich erläutert. Weitergehende Erläuterungen waren nicht erforderlich.

3. Bericht der Kassenprüfer

Der Bericht der Kassenprüfer, Frau Sabine Lichtenthal-Lauer und Frau Britta Wonneberger, wurde durch Frau Wonneberger mündlich vorgetragen. Die Kasse wurde am 7. Oktober 2021 in Koblenz geprüft. Die Kassenprüfer bescheinigten der Verantwortlichen den vollständigen Nachweis aller Einnahmen und Ausgaben, die ordnungsgemäße Kassenführung sowie die rechnerische und sachliche Richtigkeit der Kasse in allen Teilen und empfehlen die Entlastung des Vorstandes.

4. Entlastung des Vorstandes

Frau Britta Wonneberger beantragte die Entlastung des Vorstandes hinsichtlich Rechnungslegung. Die Entlastung wurde mit 5 Enthaltungen und ohne Gegenstimme erteilt. Herr Lothar Hünerfeld (Vorsitzender der Bezirksgruppe Koblenz-Montabaur) bedankte sich im Namen der anwesenden Mitglieder beim Vorstand für die Organisation der Vortragsreihe und für die gesamte Vereinsarbeit.

5. Neuwahlen

Vorstand des DVW Rheinland-Pfalz e. V.

Vorsitzender: Michael Loos (Kandidat)

Herr Michael Loos wurde mit einer Enthaltung und ohne Gegenstimme zum Vorsitzenden wiedergewählt. Er nahm die Wahl an.

Beisitzer (ÖbVI): Sebastian Tonollo (Kandidat)

Herr Sebastian Tonollo wurde mit einer Enthaltung und ohne Gegenstimme zum Beisitzer wiedergewählt. Er nahm die Wahl an.

Kassenprüfer/innen

Sabine Lichtenthal-Lauer (Kandidatin)

Britta Wonneberger (Kandidatin)

Frau Britta Wonneberger wurde mit einer Enthaltung und ohne Gegenstimme zur Kassenprüferin wiedergewählt. Sie nahm die Wahl an. Frau Sabine Lichtenthal-Lauer wurde ohne Enthaltung und ohne Gegenstimme zur Kassenprüferin wiedergewählt. Sie erklärt im Vorfeld ihre Annahme.

Beratung und Genehmigung des Haushaltsplanes für das Geschäftsjahr 2021

Die Schatzmeisterin erläuterte den schriftlich vorgelegten Haushaltsplan und die Ansätze der einzelnen Buchungsposten für das Geschäftsjahr 2021. Der Haushaltsplan 2021 wurde einstimmig genehmigt.

7. Festlegung des Veranstaltungsortes 2022

Die fachwissenschaftliche Tagung 2022 soll nach den Absagen in 2020/2021 in der Bezirksgruppe Trier-Prüm stattfinden. Tagungsort soll wie bereits für die Planungen in 2020/2021 die Güterhalle in Bernkastel-Kues sein. Der Zeitpunkt soll nach der Festlegung der Landtagssitzungen veröffentlicht werden.

8. Verschiedenes

Herr Günter Möller sprach sich vor dem Hintergrund der aktuellen und wahrscheinlich anhaltenden Corona-Pandemie für eine hybride Veranstaltung der Fachwissenschaftlichen Jahrestagung 2022 aus. Ebenso fragte er nach, ob bereits ein Termin für den Kleinen Geodätentag feststeht. Dies wurde verneint. Die Planungen aus März 2020 sollen in 2022 wiederaufgenommen werden. Veranstaltungsort wird voraussichtlich die TAS Kaiserslautern sein.

Abschließend dankte der Vorsitzende allen Anwesenden für die Teilnahme und die rege und konstruktive Diskussion. Sein besonderer Dank galt denjenigen, die sich im abgelaufenen Jahr als Funktionsträger oder auch als Mitglied für die Ziele des DVW eingesetzt haben.

gez. Elflein gez. Loos Schriftführer Vorsitzender

Kassenbericht zum 31.12.2020 und Voranschlag für 2021

	Jah	resabschluss	Voranschlag
1.	Einnahmen		
1.1	Mitgliedsbeiträge	19.334,50 €	19.000,00€
1.2	Mitgliedsbeiträge Folgejahre	0,00 €	0,00€
1.3	sonstige Einnahmen	4.641,00 €	3.260,00 €
1.4	kleiner Geodätentag 2020	0,00€	0,00€
1.4	Zinsen	0,00€	0,00€
1.5	Seminare	0,00€	0,00€
	Summe Einnahmen:	23.975,50 €	22.260,00 €
2.	Ausgaben		
2.1	Landesverein		
2.1.1	Jahrestagung	50,40 €	1.000,00 €
2.1.2	"kleiner" Geodätentag	0,00€	0,00 €
2.1.3	Mitteilungshefte/Mitgliederinfo	2.483,77 €	3.000,00 €
2.1.4	Bezirksgruppen	162,23 €	1.500,00 €
2.1.5	Vorstandssitzungen	0,00€	100,00€
2.1.6	Geschäftskosten	54,00 €	250,00€
2.1.7	Reisekosten	412,80 €	1.000,00€
2.1.8	sonstige Ausgaben	0,00 €	500,00 €
2.1.9	Homepage	340,75 €	173,00 €
2.1.10		6,00 €	50,00 €
2.1.11	DVW Seminar	0,00€	0,00€
	Zwischensumme:	3.509,95 €	7.573,00 €
2.2	DVW - Bund	14.040,00 €	13.790,00€
2.3	TA - Südwest	742,00 €	700,00 €
	Summe Ausgaben:	18.291,95 €	22.063,00 €
3.	Zusammenstellung der Konte	en	
3.1	Girokonto Sparkasse		40.675,13 €
3.2	Barbestand		2,95 €
3.3	Spareinlagen		9.943,48 €
3.4	Kassenbestand zum 31.12.2020):	50.121,56 €
Hinweis:			
ΔIIe Pos	Alle Positionen des Voranschlages 2021 sind gegenseitig deckungsfähig.		
ı	Der Jahresabschluss 2020 und der Voranschlag 2021 wurden von der		

Alle Positionen des Voranschlages 2021 sind gegenseitig deckungsfähig. Der Jahresabschluss 2020 und der Voranschlag 2021 wurden von der Mitgliederversammlung am 09.11.2021 in Kaiserslautern genehmigt.

gez. Beus-Ganter gez. Loos Schatzmeisterin Vorsitzender

Karl-Heinz-Bastian-Fond Abschlussbericht des Buchungsjahres 2020

0. Anfangsbestand

Anfangsbestand zum 01.01.2020	40.276,42 €
Girokonto	0,00€
Geldmarktkonto	64,36 €
Zuwachssparen	40.212,06 €

1. Einnahmen

Summe Einnahmen	80.46 €
sonstige Zuwächse	0,00 €
Spenden	0,00 €
Zinszuwächse	80,46 €

2. Ausgaben

Mittelabflüsse	
Harbert-Buchpreis	150,00€
Preisgeld Geomatikerprüfung	75,06 €
Preisgeld Geomatikerprüfung	75,00€
Preisgeld Geomatikerprüfung	41,44 €
Preisgeld Geomatikerprüfung	49,90 €
DVW-Beitrag Mitglieder in Ausbildung	108,00€
Summe Ausgaben	499,40 €

Endbestand zum 31.12.2020 39.857,48 €

3. Zusammenstellung der Konten zum 31.12.2020:

Gesamthestand	39.857.48 €
Girokonto	0,00 €
Tagesgeld	0,00 €
Zuwachssparen	39.857,48 €

Bericht zur Digitalen Vortragsreihe des DVW Rheinland-Pfalz

Leider konnte die fachwissenschaftliche Jahrestagung des DVW Rheinland-Pfalz e.V. auch in diesem Jahr nicht als Präsenzveranstaltung stattfinden. Als Alternative hatte der Landesverein eine dreiteilige digitale Vortragsreihe organisiert. An jeweils drei Terminen im Mai, Juni und Juli präsentierten die Referenten in ca. 45 Minuten den Teilnehmerinnen und Teilnehmern nach einer Begrüßung durch den Landesvorsitzenden Michael Loos ihre Vorträge in digitaler Form via Videokonferenz.

Den Auftakt der Vortragsreihe machte Torben Alles, Abteilungsleiter beim Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Mosel mit dem Thema "Moselprogramm 2.0 - Neue Ansätze in der Weinbergszweitbereinigung" am 6. Mai 2021



Er berichtete in einem anschaulichen Vortrag mit vielen Praxisbeispielen über die aktuellen Anforderungen an die Flurbereinigung. Gerade im Bereich des Steillagenweinbaus an der Mosel ist die Flurbereinigung mit unterschiedlichen Anforderungen der Winzer, des Tourismus und der Landschaftspflege konfrontiert. So unterliegt der Weinbau entlang der Mosel einem ständigen Strukturwandel. Daher wurde im Jahre 2011 von den Abteilungen Landentwicklung und Ländliche Bodenordnung der Dienstleistungszentren Ländlicher Raum Mosel und Westerwald-Osteifel das Moselprogramm für die Durchführung von Bodenordnungsverfahren im Weinbau aufgestellt. Das von Torben Alles vorgestellte "Moselprogramm 2.0" führt diesen Ansatz jetzt fort. Es wird mit überbetrieblichen Maßnahmen wie z.B. Flurbereinigung und einzelbetrieblichen Maßnahmen wie z.B. Beratung und Förderung von Investitionen ein ganzheitlicher Ansatz zur Strukturverbesserung für die Weinbaubetriebe beschrieben

Weinbergszweitbereinigungen bilden dabei den Schwerpunkt. Für die Weinbergszweitbereinigung sind im Moselprogramm 2.0 die unterschiedlichen

Lösungswege aufgezeigt und mit Beispielen erläutert. So ist es möglich, für jeden Ort und jede Problemlage die passende Lösung zu finden und im Dialog mit der Winzerschaft und der Gemeinde umzusetzen. Das Moselprogramm 2.0 bietet den geeigneten Rahmen, um auch zukünftig den Steillagenweinbau zu sichern. Aktuelle Herausforderungen im Hinblick auf den Klimawandel und den Erhalt der Weinkulturlandschaft müssen frühzeitig angenommen und Lösungswege gefunden werden, so Torben Alles. Sich stetig weiterentwickelnde Flurbereinigungen sind dafür die geeignete Verfahrensweise. Torben Alles zeigte in seinem Vortrag auf, dass innerhalb des bestehenden Rahmens des Flurbereinigungsgesetzes als Bundesgesetz ausreichend Flexibilität gegeben ist, um die lokalen Anforderungen umsetzen zu können.



Den zweiten Vortrag hielt Alice Metzdorf, Fachbereichsleiterin Öffentlichkeitsarbeit, Grafik-Center im Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz am 10. Juni 2021. Sie informierte in ihrer Präsentation anhand vieler Beispiele über die aktuellen und geplanten Aktivitäten für die Werbung um den Berufsnachwuchs. Die Gewinnung von Berufsnachwuchs in der Geodäsie hat in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen. Nicht nur für Verwaltungen, sondern auch für private Unternehmen ist es zukunftsweisend, dass potenzielle Nachwuchskräfte geworben und ausgebildet werden. Die Konkurrenz zu anderen Berufsfeldern und Arbeitgebern ist groß und so erfordert es viele Aktivitäten, um für das Berufsfeld der Geodäsie zu begeistern. Alice Metzdorf berichtete zunächst über den Status Quo in Rheinland-Pfalz. So hat Rheinland-Pfalz bereits 2014 sehr frühzeitig mit der Einführung des kombinierten Studiengangs 2., Geoinformatik und Vermessung" zusammen mit der Hochschule Mainz ein Erfolgsmodell ins Leben gerufen, das erst kürzlich dauerhaft etabliert wurde.

Wie wichtig auch Social Media ist, wurde von Alice Metzdorf anhand der Social Media Kampagne "Weltvermesserer" sowie eigener von der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz (VermKV) betriebener

bzw. geplanter Social Media-Kanäle aufgezeigt. Es gilt hierbei, die vielen Facetten des Berufsbildes wirkungsvoll in Szene zu setzen und auch Neues zu wagen, um die spannenden Ausbildungsinhalte und Tätigkeitsfelder der Berufsbilder der Geodäsie zu vermitteln. Aber nicht nur Social Media ist der Schlüssel zum Erfolg, sondern auch die Werbung in anderen Medien. Dazu gehört nach wie vor das Schalten von Anzeigen in Printmedien oder wie von der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz 2020 erstmalig praktiziert eine Ausbildungskampagne im Radio.

Daneben sind die Präsenz bei Veranstaltungen wie Ausbildungs- und Karrieremessen, Girls'Day sowie MINT-Schnupperausbildungen oder Praktika ein wichtiger Baustein bei der Nachwuchswerbung. Dass die Zusammenarbeit mit Schulen intensiviert werden muss, wurde von Alice Metzdorf ebenfalls deutlich gemacht. So beteiligt sich die VermKV seit neuestem bei der Talent Company an der Integrierten Gesamtschule in Landau, ein gutes Beispiel für die Vorort-Präsenz an Schulen.

Insbesondere der jährlich stattfindende Tag der Geodäsie bietet eine hervorragende Plattform, in der Fläche mit vielen Aktionen präsent zu sein und das Berufsbild der Geodäsie von den verschiedenen Arbeitgebern, ob Vermessungs- oder Landeskulturverwaltung, Stadtvermessungsamt oder Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur bzw. Ingenieurbüro, zu präsentieren und dabei die jeweiligen Expertisen herauszustellen.



DVW-Präsident Prof. Dr.-Ing. Hansjörg Kutterer sprach am letzten Vortragstag am 8. Juli 2021 eingangs seine Grußworte. Er ging auf die Bedeutung der pandemiebedingten Veränderung in der Arbeitswelt sowie in der ehrenamtlichen Tätigkeit im DVW ein. Das Jahr 2020 hat der Digitalisierung einen enormen Aufschwung beschert und die Vorteile daraus sollten in Folge weiter genutzt und mit der bisherigen Arbeitsweise verbunden werden. So wird die diesjährige INTERGEO zwar wieder als Präsenzveranstaltung organisiert, es wird aber ein digitaler Block integriert. Des Weiteren wies Hansjörg Kutterer auf die verschiedenen Jubiläumsaktionen des DVW zum 150. Geburtstag hin und rief zu einer regen Teilnahme der DVW-Mitglieder auf.



Anschließend startete Prof. Dr. Dirk Löhr vom Umweltcampus Birkenfeld mit seinem Vortrag zum Thema "Grundsteuerreform: Auswirkungen für Rheinland-Pfalz". Zu dieser komplexen anspruchsvollen Thematik gab Dirk Löhr den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen umfassenden Überblick. Das Bundesverfassungsgericht hat die alte, auf Einheitswerten von 1964 (Westdeutschland) bzw. 1935 (Ostdeutschland) beruhende Grundsteuer in seinem Urteil von 2018 verworfen. Ende 2019 wurde die Grundsteuer in Deutschland reformiert. So wird ab 2025 wird ein neues Recht gelten, das sich methodisch an die Verkehrswertermittlung anlehnt. Dirk Löhr ging hierbei detailliert auf das vereinfachte Ertragswertverfahren für Wohnimmobilien ein und schilderte kurz die Abweichung des Verfahrens zur Verkehrswertermittlung sowie die Mängel im Berechnungsmodell, die zu abweichenden Steuerbeträgen trotz identischer Voraussetzungen im Grundstück führen können. Das Bundesmodell erfuhr im Vortrag eine umfangreiche Würdigung.

Zudem wurde eine "Grundsteuer C" ermöglicht, mit der durch die Städte und Gemeinden eine höhere Belastung unbebauter, aber baureifer Grundstücke vorgenommen werden kann. Im Ansachluss nahm Prof. Dr. Dirk Löhr noch die Bedeutung der Bodenrichtwerte im neuen Grundsteuerverfahren in den Fokus. Abschließend wurden die verschiedenen Ländermodelle kurz vorgestellt und miteinander verglichen. Dabei wurde verdeutlicht, dass sich Rheinland-Pfalz voraussichtlich dem Bundesmodell anschließen wird. Dirk Löhr erläuterte auch die Zeitschiene, die das Bundesverfassungsgericht vorgegeben hat. Die derzeit in Vorbereitung befindlichen Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2022 sind eine wichtige Grundlage für den neue Grundsteuerberechnung zum Hauptveranlagungsstichtag 01.01.2025. So war es nachvollziehbar, dass sich eine rege Diskussion anschloss, denn die vorbereitenden Arbeiten der rheinland-pfälzischen Gutachterausschüsse für die Bodenrichtwertermittlung sind in vollem Gange.

Es konnten an allen drei Veranstaltungen jeweils zwischen rund 60 und 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßt werden. Die Fachvorträge ermöglichten einen hervorragenden Einblick in die jeweils aktuellen Themen und

Herausforderungen. Dies zeigten auch die anschließenden Diskussionsrunden, bei denen individuelle Fragestellungen noch umfassend beantwortet werden konnten. Als Fazit bleibt festzuhalten, dass ein Onlineseminar mehr ist als ein Ersatz und auch in Zukunft ein Format sein wird, Fortbildungen anzubieten.

Allen Referenten und Mitwirkenden gilt ein herzliches Dankeschön für diese gelungene und thematisch abwechslungsreiche Vortragsreihe.

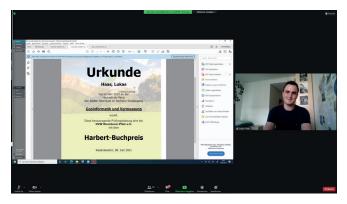
Alice Metzdorf

THEMENSCHWERPUNKT: Ausbildung und Nachwuchsgewinnung im DVW Rheinland-Pfalz

Ehrung für hervorragende Prüfungsleistungen durch den DVW

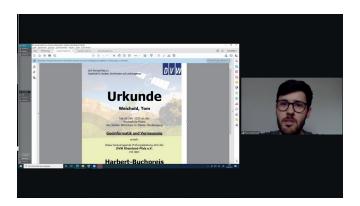
Aufgrund ihrer hervorragenden Prüfungsleistungen wurde Lukas Haas und Tom Weichold vom Deutschen Verein für Vermessungswesen DVW e.V. - Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement ein Buch aus der Stiftung "Harbert-Buchpreis" überreicht.

Dieser Würdigung schloss sich der Landesverein Rheinland-Pfalz des DVW an und ehrte die beiden Absolventen mit einem Geldpreis in Höhe von 150 € zur Förderung der beruflichen Weiterbildung. Die Ehrung erfolgte im Anschluss des zweiten Vortrags der dreiteiligen digitalen Vortragsreihe des DVW-Landesvereins am 10. Juni 2021. Passender konnte die Gelegenheit nicht sein, denn der Vortrag an diesem Tag hatte das Thema: "Fit für die Zukunft - Gemeinsam für unseren Berufsnachwuchs". Der Vorsitzende des Landesvereins Michael Loos sprach die Ehrung aus und beglückwünschte Lukas Haas und Tom Weichold für ihre besonderen Leistungen. Natürlich waren alle Teilnehmer/innen der digitalen Veranstaltung gespannt auf die Vorstellung der Bachelor- und Masterarbeit, die von den beiden Preisträgern kurz präsentiert wurde.



______ 19 _____

Lukas Haas entwickelte in seiner Bachelorarbeit mit dem Thema "Bestimmung von Trassierungselementen aus in QGIS digitalisiertem grafischen Entwurf" ein Plugin für das freie Geoinformationssystem QGIS in Python. Dieses ermöglicht, im Rahmen einer Straßenplanung aus einer Folge von digitalisierten Punkten entlang einer existierenden oder zu planenden Trasse eine angepasste Bogenelementfolge auf Grundlage des Krümmungsbildes zu ermitteln und in QGIS darzustellen.



Tom Weichold befasste sich in seiner Masterarbeit mit dem Thema "Automatisierte Modellierung von Gebäudeschnitten aus Punktwolken". Mit einem selbst entwickelten und selbst implementierten Algorithmus konnten im Ergebnis tatsächlich Schnitte beliebiger Lage durch eine Punktwolke berechnet werden. Die automatisch erzeugten Schnitte sind im Vergleich zu einer Ausarbeitung von Hand bis zu 1 Zentimeter genau und größtenteils vollständig. Die Berechnung benötigt jedoch deutlich weniger Zeit als eine Ausarbeitung von Hand.

Der Wissenstransfer von der Hochschule zur Praxis im Berufsleben ist immer wieder von großem Interesse für alle Mitglieder des DVW und verdeutlicht eindrucksvoll, wie die Entwicklung im Bereich Vermessung und Geoinformation voranschreitet.

Der Geldpreis ist konkret an die Weiterbildung geknüpft. Nun gilt es, das umfangreiche Angebot zu nutzen, das der DVW in Sachen beruflicher Fortbildung zu bieten hat. Gefördert werden z. B. der Besuch der INTERGEO, die Teilnahme an Fachseminaren oder auch entsprechende Fachliteratur. Dabei sollte jeder etwas finden, denn es werden passgenaue Fortbildungen, auch in digitalem Format angeboten. Im Internet stehen unter https://dvw.de/sämtliche Informationen zu den Fort- und Weiterbildungsangeboten bereit.

Alice Metzdorf

DVW an der Hochschule Mainz

Die Nachwuchsgewinnung gestaltet sich, besonders in Zeiten von Corona, schwierig. Dennoch gab es am 27. September 2021 allen Grund zur Freude, da wir uns als Berufsverein bei den Studierenden in der Hochschule Mainz persönlich vorstellen durften. Unter Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen wurden Einblicke in die facettenreichen Vorteile als DVW-Mitglied vor gut 50 "Ersties" in der Aula der "University of Applied Sciences" gegeben.

Die Studierenden der neuen Erstsemester des Bachelor- bzw. Masterstudiengangs nahmen an diesen Tagen das Angebot der Hochschule an, an einer Einführungswoche über das Leben in der Rolle eines Studierenden und der damit verbundenen neuen Umwelt (Vorlesungen, Modulen, Klausuren, und vieles mehr) teilzunehmen. Der DVW durfte hieran teilhaben und den Verein und das Vereinsleben sowie die vielen Vorteile vorstellen.

Trotz des zu wahrenden (Schutz-)Abstandes war eine gewisse Nähe zu den Studierenden gegeben. So ist besonders die Aufmerksamkeit der Studierenden bis heute in Erinnerung geblieben. Nach einem kurzen Rückblick an vergangene Tage als Student an der HS Mainz im Bachelor- sowie den daran anschließenden Masterstudiengang, konnte der Bogen hin zum Verein DVW geschlagen werden.

Daraufhin wurde dann auf

- das #Netzwerk DVW (Austausch, Kontakte knüpfen, Dialog, unterschied liche Arbeitsbereiche, Altersgruppen, Regionen),
- die Fachzeitschrift ZfV (Fachbeiträge: hier hatte die Hochschule bereits Artikel in der Vergangenheit i.V.m. den Studierenden veröffentlicht; Jobangebote, Infos bundesweit, sonstige Veranstaltungen),
- die Fachmesse Intergeo (Aufbau, internationale Teilnahme diverser Länder und Anzahl der Besucher sowie Vergünstigung für Mitglieder),
- den Aufbau (Bund, Land Bezirksgruppen) und die Veranstaltungsmöglichkeiten,
- die Anzahl der Mitglieder in Rheinland-Pfalz,
- den Beitritt zum DVW mit Vorteilen (Mitgestaltung, Wissenstransfer, Netzwerken) eingegangen.



Final wurde den Studierenden im Auftrag des DVWs, von der VermKV RLP und von uns persönlich ein guter Start & alles Gute für das Studium gewünscht sowie die Hoffnung ausgedrückt, dass man sich bald als Mitglieder im Verein wiedersehen wird.

Zusätzlich wurde den Studierenden eine hübsche Mappe als Give-away mit Materialien des DVWs (unter anderem Infobroschüren, Notizblock, Stifte, Schlüsselanhänger) in deren beliebten "Ersti-Tüten" beigelegt.

Wir sagen der Hochschule Mainz sowie den Ersties "thank you for having us" und blicken schon mit voller Vorfreude auf weitere (Info-) Veranstaltungen des DVW.

Zudem Grüßen wir hiermit alle DVW-Mitglieder*innen und heißen natürlich ganz besonders die Neuen unter uns: Herzlich willkommen!

Julien Denis und Dierk Deußen

Top ausgebildet für die Fragen der Zukunft auf dem "Arbeitsplatz Erde". Ehrung der Prüfungsbesten durch die Berufsverbände DVW und VDV.

Insgesamt 30 Auszubildende haben ihre Ausbildung als Geomatiker/in bzw. Vermessungstechniker/in in Rheinland-Pfalz erfolgreich abgeschlossen. Ein Großteil der frisch ausgebildeten Nachwuchskräfte erhielt am 23. Juni 2021 im Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz (LVermGeo) in kleinem Rahmen in Koblenz die Abschlusszeugnisse.

Dr. Marcel Weber als Vertreter des Präsidenten im LVermGeo beglückwünschte die stolzen Absolventen, die mit ihrer erfolgreich bestandenen Ausbildung nun die Grundpfeiler gelegt haben für ihre zukunftssichere berufliche Zukunft. Geht es zum Beispiel um die Frage "Wie kann zukünftig adäquater Wohnraum geschaffen werden?", so liefern Geomatiker/innen und Vermessungstechniker/innen mit ihrer Arbeit einen wichtigen Part im Gesamtprozess, an dem viele beteiligt sind, so Marcel Weber. Beginnend beim Planungsprozess, der Wertermittlung von Grundstücken und Gebäuden bis hin zur Absteckung und Einmessung von Gebäuden sind Geomatiker/innen und Vermessungstechniker/innen gefragt. Nicht zuletzt ist der digitale Nachweis über sämtliche Grundstücke und Gebäude im Liegenschaftskataster als verlässliche Grundlage für die Planung von Vorhaben ein wichtiger Baustein.

Bei der Zukunftsaufgabe Digitalisierung sind Geomatiker/innen und Vermessungstechniker/innen ganz weit vorn dabei. Digitale Kartenwerke erstellen, verschiedenste Geodaten verknüpfen, analysieren und interpretieren, das sind wichtige Kompetenzen der Absolventen. Und damit sind sie bestens aufgestellt für viele gesellschaftliche Fragen von heute und morgen.

Die Vorsitzende des Prüfungsausschusses Heidrun Glock überreichte die Zeugnisse, gratulierte den Absolventen herzlich und wünschte ihnen viel Erfolg für den Start in die spannende berufliche Zukunft. Sie stellte auch das außerordentliche Engagement in dieser besonderen von der Corona-Pandemie geprägten Zeit heraus, welches sowohl die Absolventen wie auch die Ausbilder/innen, die Berufsschulen sowie der Prüfungsausschuss gezeigt haben.

Von den an diesem Tag im Mittelpunkt stehenden Absolventen wurden die Prüfungsbesten besonders geehrt. Marie Weber (Vermessungs- und Katasterverwaltung, Geomatikerin), Daniel Aschenmeier (Ingenieurgesellschaft Werny + Partner, Vermessungstechniker) und Kevin Scherle (Vermessungsbüro Patrick Gras. Vermessungstechniker) wurden für ihre herausragenden



© Olav Werny, v.r.n.l. Michael Loos (DVW), Daniel Aschenmeier. Christian Hüge

Leistungen ausgezeichnet. In Koblenz überreichte Alice Metzdorf die Urkunden und in Ramstein-Miesenbach Michael Loos.

Die Prüfungsbesten erhielten von den Berufsverbänden DVW Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement e. V. und Verband Deutscher Vermessungsingenieure (VDV) e.V. Gutscheine für Fortbildungsmöglichkeiten in Höhe von 150 €. Nun gilt es, das umfangreiche Angebot zu nutzen, das die Berufsverbände in Sachen beruflicher Fortbildung zu bieten haben.



© LVermGeo RLP , v.r.n.l. Kevin Scherle , Alice Metzdorf (DVW). Marie Weber

Und dabei sollte jede(r) etwas finden, denn es stehen passgenaue Angebote, auch in digitalem Format zur Verfügung. So können die Preisträger direkt durchstarten mit ihrer beruflichen Karriere! Informationen zum

"Arbeitsplatz Erde" finden sich unter https://arbeitsplatz-erde.de.

Ausbildungsstellen und potenzielle Arbeitgeber sind neben der Vermessungs- und Katasterverwaltung u.a. Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurinnen und -ingenieure, Vermessungsbüros, Flurbereinigungs- und Kommunalverwaltungen und Energieversorgungsunternehmen.

Alice Metzdorf

Berichte aus den Bezirksgruppen

Aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie waren die Aktivitäten der Bezirksgruppen leider sehr eingeschränkt. Die Planungen für zukünftige Veranstaltungen laufen bereits. Wir informieren Sie zu gegebener Zeit auf unserer Homepage https://rlp.dvw.de und per E-Mail.

Dies und Das

Nächster Geodätentag findet voraussichtlich in Kaiserslautern statt

Voraussichtlich im Herbst 2022 veranstalten der Ordre Luxembourgeois des Géomètres (OLG), der DVW Saarland e. V. und der DVW Rheinland-Pfalz e. V., Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement, gemeinsam den nächsten Geodätentag - Journée du Géomètre - im TAS-Neubau in Kaiserslautern. Geplant ist, diesen Geodätentag unter das Motto "Digitalisierung und Künstliche Intelligenz" und die Auswirkungen auf unseren Beruf zu stellen. Sobald die Planungen konkreter werden, informieren wir auf unserer Homepage.



www.rln.dvw.de

Jubilare des DVW-Rheinland-Pfalz

Der DVW Rheinland-Pfalz kann es mit Blick auf die Ende Mai 2018 in Kraft getretene Europäische Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) bis auf weiteres nicht mehr verantworten Jubiläen der DVW-Mitglieder zu veröffentlichen. Wir bitten unsere Mitglieder und insbesondere unsere Jubilare dafür um Verständnis.

Mitgliederstatistik

Am 05.01.2022 hatte der DVW Landesverein Rheinland-Pfalz 339 Mitglieder

- ordentliche Mitglieder	234
- ordentliche Mitglieder im Ruhestand	96
- ordentliche Mitglieder in Ausbildung	3
- Ehrenmitglieder	4
- förderndes Mitglied	2

Kommunikation per E-Mail



Der DVW Rheinland-Pfalz bemüht sich um eine weitere Reduzierung der Verwaltungskosten und des Verwaltungsaufwandes. In diesem Sinne ist der Versand von Informationen auf dem elektronischen Weg sehr effektiv. Wir bitten unsere Mitglieder Ihre E-Mail-Adresse dem Schriftführer des Landesvereins Herrn Robert Elflein (relflein@dvw-rlp.de) mitzuteilen bzw. über Änderungen der E-Mail-Adressen zu informieren. Herzlichen Dank!

Weiterbildungsangebote

Sie finden Weiterbildungsangebote auf der gemeinsamen Plattform der Geodäsie-Akademie http://www.geodaesie-akademie.de/ und der Technischen Akademie Südwest e.V. (TAS) http://www.tas-kl.de.

Vorschläge für die Verleihung der Silbernen Ehrennadel 2023

Wir bitten alle Mitglieder des DVW Landesvereins Rheinland-Pfalz Kandidaten für die Verleihung 2023 der Silbernen Ehrennadel vorzuschlagen. Eine kurze E-Mail an hstumm@dvw-rlp.de genügt. Wir werden die Vorschläge an die Verleihungskommission weiterleiten.



Geodätisches Kolloquium am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Donnerstag, 28. April 2022, ab 16:15 Uhr

Dr. Julian Bruns und Sophia Baron, Disy Informationssysteme GmbH: "Location Intelligence in Praxis und Forschung – Was ist das überhaupt?"

Donnerstag, 30. Juni 2022, ab 16:15 Uhr

Antrittsvorlesung: PD Dr. rer. nat. Frank Hase, Institut für Meteorologie und Klimaforschung / KIT Karlsruhe: "Passive bodengebundene Fernerkundung atmosphärischer Treibhausgase mittels Infrarotspektroskopie"

Donnerstag, 17. Juli 2022, ab 16:15 Uhr

Antrittsvorlesung: Prof. Dr.-Ing. Markus Ulrich, Institut für Photogrammetrie, KIT Karlsruhe: "Maschinelles Sehen & Geodäsie - eine Symbiose"

Donnerstag, den 21. Juli 2022, ab 16:15 Uhr (Videokonferenz)

Susanne Krüger (DVW BW), Bettina Kamm (IPF/KIT), Michael Mayer (GIK/KIT), DVW Baden-Württemberg e.V. Nachwuchs-Forum und KIT:**"Ein multiperspektivischer Blick auf den Berufseinstieg der Generation Z"**

Die Vorträge finden (wenn nicht anders angegeben) jeweils donnerstags um 16.15 Uhr im Fritz Haller Hörsaal, Gebäude 20.40, statt. Im Anschluss an die Vorträge sind Sie herzlich eingeladen, bei einem Stehempfang mit den Vortragenden und Fachkollegen ins Gespräch zu kommen. Die Onlineveranstaltungen beginnen im selben Zeitraum. Informationen und etwaige Terminänderungen entnehmen Sie bitte der Institutshomepage: www.gik.kit.edu.

Geodätisches Kolloquium der Geodätischen Studiengänge der Rheinischen Friedrich-Wilhelms Universität Bonn

Das Programm lag zum Redaktionsschluss leider noch nicht vor.

Demnächst finden Sie die aktuellen Termine auf der Homepage des IGG



https://www.igg.uni-bonn.de/de/veranstaltungen/geodaetisches-kolloquium

DVW-Terminkalender

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation finden derzeit viele Veranstaltungen und regelmäßige Treffen in den Bezirksgruppen nicht in der gewohnten Form statt. Bitte informieren Sie sich beim jeweiligen Veranstalter und auf der Homepage des DVW Rheinland-Pfalz über die aktuelle Entwicklung.



28.04.2022, 16.15 Uhr	Geodätisches Kolloquium am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
05.05.2022	Fachwissenschaftliche Jahresta- gung und Ordentliche Mitgliederver- sammlung in Bernkastel-Kues
30.06.2022, 16.15 Uhr	Geodätisches Kolloquium am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
14.07.2022, 16.15 Uhr	Geodätisches Kolloquium am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
21.07.2022, 16.15 Uhr	Geodätisches Kolloquium am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Datum wird noch bekannt gegeben	GEODÄTENTAG – JOURNEE DU GEO- METER im TAS-Neubau in Kaisers- lautern (weitere Infos zu gegebener Zeit auf unserer Homepage)
1820.10.2022	INTERGEO in Essen (HYBRID)
1012.10.2023	INTERGEO in Berlin
2426.09.2024	INTERGEO in Stuttgart
0709.10.2025	INTERGEO in Frankfurt am Main

Einen aktuellen Kalender finden Sie auf der Homepage des DVW

Anschriften

Vorstand des DVW Rheinland-Pfalz

Vorsitzender: Dipl.-Ing. Michael Loos

Vermessungs- und Katasteramt Westpfalz Konrad-Zuse-Str.35
Bahnhofstr.59 67663 Kaiserslautern

66869 Kusel Tel.: 0152/23065050

Tel.: 06331/50112101 E-Mail: mloos@dvw-rlp.de

Stellvertretender Vorsitzender: Dipl.-Ing. Heiko Stumm

Dienstleistungszentrum In der Wolfshecke 5

Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel 56412 Holler

Abteilung Landentwicklung und Tel.: 0179/2330075

Ländliche Bodenordnung

Bahnhofstraße 32 56410 Montabaur Tel.: 02602/9228-510

E-Mail: hstumm@dvw-rlp.de

Schriftführer: Dipl.-Ing. Robert Elflein

Landesamt für Vermessung Hermannstraße 3 und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz 56076 Koblenz

Von-Kuhl-Straße 49 Tel.: 0177/4411568

56070 Koblenz Tel.: 0261/492-188

E-Mail: relflein@dvw-rlp.de

Schatzmeisterin: Dipl.-Ing. (FH) Ellen Beus-Ganter

Vermessungs- und Katasteramt Am Sayner Bahnhof 8

Osteifel-Hunsrück 56170 Bendorf
Am Wasserturm 5a Tel.: 02622 / 16202

56727 Mayen

Tel.: 02651/9582-238

E-Mail: ebeus-ganter@dvw-rlp.de

Öffentlichkeitsreferentin: Dipl.-Ing. Alice Metzorf

Landesamt für Vermessung

und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz

Von-Kuhl-Straße 49

56070 Koblenz

Tel.: 0261/492-223

E-Mail: ametzdorf@dvw-rlp.de

Wolfskaulstraße 24

56072 Koblenz

Tel.: 0178 / 8992952

Nachwuchsreferent: Dr.-Ing. Dierk Deußen

Landesamt für Vermessung

und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz

Von-Kuhl-Straße 49

56070 Koblenz

Tel.: 0261 / 492-221

E-Mail: ddeussen@dvw-rlp.de

Willy-Brandt-Allee 18 56626 Andernach

Tel.: 0157/30736597

Beisitzer: Dipl.-Ing. Michael Heisser

Amt für Stadtvermessung und

Bodenmanagement Koblenz Bahnhofstraße 47

56068 Koblenz

Tel.: 0261 / 1293-203

E-Mail: mheisser@dvw-rlp.de

Zur Bergpflege 17

56070 Koblenz Tel.: 0261 / 85161

Beisitzer: M. Eng. Sebastian Tonollo

Vermessungsbüro Tonollo

Schloßbergstraße 36

55411 Bingen

Tel.: 06721 / 990513

E-Mail: stonollo@dvw-rlp.de

Waldstraße 10 55411 Bingen

Tel.: 0170 / 4888546

Anschriften

Bezirksgruppenvorsitzende des DVW Rheinland-Pfalz

Bezirksgruppe Koblenz-Montabaur: Dipl.-Ing. Lothar Hünerfeld

Im Dinkerich 8 56179 Vallendar Tel.: 0261 / 65885

E-Mail: lhuenerfeld@dvw-rlp.de

Bezirksgruppe Rheinhessen: M. Sc. Julien Denis

Landesamt für Vermessung

und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz

Von-Kuhl-Straße 49

56070 Koblenz

Tel.: 0261 / 492-331 E-Mail: idenis@dvw-rlp.de

Bezirksgruppe Trier-Prüm: Dipl.-Ing. Beate Fuchs

Dienstleistungszentrum

Ländlicher Raum Eifel

Abteilung Landentwicklung und

Ländliche Bodenordnung

Westpark 11

54634 Bitburg

Tel.: 06561/9480-319

E-Mail: bfuchs@dvw-rlp.de

Bezirksgruppe Pfalz: Dipl.-Ing. Carsten Wiesner

Dienstleistungszentrum

Ländlicher Raum Rheinpfalz

Abteilung Landentwicklung und

Ländliche Bodenordnung

Konrad-Adenauer-Str. 35

67433 Neustadt/Wstr.

Tel.: 06321/671-1203

E-Mail: cwiesner@dvw-rlp.de

In der Achen 41

41a, Haaptstrooss

Tel.:+49 179/7580092

I -6869 Wecker

67435 Neustadt/Wstr.

Tel.: 0171 / 2001900